

Wir stellen ein!

mach-was-wichtiges.de



Kennziffer:
27/01/26

Ort:
Dresden, Leipzig
oder Chemnitz

Bewerbungsfrist:
21. April 2026

Sachbearbeiter / Sachbearbeiterin Katastrophenschutz (m/w/d)

Landesdirektion Sachsen



Über uns

Die Landesdirektion Sachsen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Sachbearbeiter / eine Sachbearbeiterin Katastrophenschutz (m/w/d), unbefristet, Dienststelle Dresden, Leipzig oder Chemnitz. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung bis EG 11 TV-L möglich.

Die Landesdirektion Sachsen (LDS) mit ca. 1.600 Bediensteten an den drei Standorten Chemnitz, Dresden und Leipzig ist ein wichtiger Teil der Staatsverwaltung und eine der größten Behörden des Freistaates Sachsen.

Die zu besetzende Stelle ist im Referat 27 - Bevölkerungsschutz - angesiedelt. Dem Referat, welches zur Abteilung 2 - Inneres, Soziales und Gesundheit - gehört, obliegt unter anderem die Rechtsaufsicht bzw. die Fachaufsicht über unteren Brandschutz-, Rettungsdienst- und Katastrophenschutzbehörden, die Fördermittelvergabe im Bereich des Feuerwesens und des Katastrophenschutzes sowie die Aufsicht über die Werkfeuerwehren.



Interessante Aufgaben

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung in folgenden Aufgabenbereichen:

- Fachaufsicht über die unteren Brandschutz- Rettungsdienst- und Katastrophenschutzbehörden im Freistaat Sachsen,
- Vorbereiten und Durchführen von Katastrophenschutzübungen der Landesdirektion Sachsen,
- Sicherstellen der Einsatzfähigkeit des Verwaltungsstabes der Landesdirektion Sachsen.



Wir bieten Ihnen

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem guten Arbeitsklima mit einem kollegialen Team,
- flexible Arbeitszeiten (ohne Kernzeiten), die zu Ihrer Work-Life-Balance passen,
- Vergütung nach den Regeln des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) bis Entgeltgruppe 11 bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen (Allgemeine Entgelttabelle TV-L unter www.tdl-online.de/tarifvertraege/tv-l),
- eine Jahressonderzahlung, vermögenswirksame Leistungen und eine betriebliche Altersvorsorge,
- 30 Tage Erholungsurlaub im Jahr, arbeitsfreie Tage am 24. und 31. Dezember,
- weitere Benefits wie Job-Ticket für den ÖPNV, Gesundheitsleistungen und Teamevents.



Sie bringen mit

- einen abgeschlossenen Bachelor- oder Diplomstudiengang (FH oder BA) in der Fachrichtung Sicherheit und Gefahrenabwehr, Brandschutz und Sicherheitstechnik, Krisen- oder Sicherheitsmanagement oder in einer sonstigen vergleichbaren Fachrichtung

oder

- einen abgeschlossenen Bachelor- oder Diplomstudiengang (FH oder BA) in einer ingenieurtechnischen Fachrichtung, wie z.B. Maschinenbau, Elektrotechnik oder Bauingenieurwesen mit einer mindestens zweijährigen hauptamtlichen oder dreijährigen ehrenamtlichen Erfahrung in einer Behörde oder Organisation des Bevölkerungsschutzes (z.B. Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz, Zivilschutz, Hilfsorganisationen, Bundeswehr)

oder

- einen berufsqualifizierenden Abschluss (vorzugsweise in den o.g. Fachbereichen oder einer sonstigen artverwandten technischen Fachrichtung) mit zusätzlichen Fähigkeiten und Erfahrungen, die einem der o.g. Bachelor- oder Diplomstudiengänge (FH oder BA) gleichwertig sind

jeweils verbunden mit

- einem gesteigerten Fachwissen im Bereich des Gefahrenabwehrmanagements, z.B. durch ein entsprechendes Modul des Masterstudienganges Sicherheit und Gefahrenabwehr, oder eine mindestens dreijährigen entsprechenden Berufserfahrung im Aufgabenbereich des Bevölkerungsschutzes auf einer dem gehobenen Dienst entsprechenden Qualifikationsebene und
- der Bereitschaft zur Durchführung einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung nach § 9 Sächsisches Sicherheitsüberprüfungsgesetz.

Des Weiteren wird eine Bereitschaft zum Außendienst zur Wahrnehmung von Vor-Ort-Terminen sowie die Bereitschaft zur Mitarbeit im Verwaltungsstab der Landesdirektion Sachsen vorausgesetzt.

Von Vorteil sind:

- eine mindestens zweijährige Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung,
- ein Führerschein der Klasse B.



Ihre Bewerbung

Die Sächsische Staatsverwaltung setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann. Wir freuen uns über Bewerbungen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achten im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf ihre bevorzugte Berücksichtigung und bitten daher um entsprechende Hinweise in Ihrer Bewerbung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Abschlusszeugnisse, Arbeitszeugnisse bzw. vergleichbare Referenzen, sonstige Nachweise etc.). Bitte senden Sie Ihre **Unterlagen** unter Angabe der **Kennziffer 27/01/26 bis zum 21. April 2026** per Mail (bitte Anhänge in einem Gesamtdokument im pdf-Format beifügen) an:

bewerbungen@lds.sachsen.de

oder per Post an:

Landesdirektion Sachsen
Referat Personal
Altchemnitzer Straße 41
09120 Chemnitz

Für weitere Fragen können Sie sich auch gerne direkt an Frau Grosch wenden: Tel: 0371/ 532-1234

Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie elektronische Zugangswege finden Sie unter:

www.lids.sachsen.de/kontakt

Ihre Daten werden von der Landesdirektion Sachsen in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Weitere Informationen über die Verarbeitung der Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung der Daten finden Sie unter dem Link www.lids.sachsen.de/datenschutz sowie in den dort eingestellten Informationsblättern